

**2. Sonntag der Osterzeit
– 19.04.2020**



**Mein Leben
beginnt
jeden Tag neu
und endet
jeden Abend.**

- Hl. Edith Stein -

Ein Ausmalbild für Kinder



Quelle: www.familien234.de · Ausmalbild zum 2. Sonntag nach Ostern im Jahreskreis C (Joh 20, 19 – 31)

Schriftlesungen zum Sonntag

1. L Apg 2,42-47;
 2. L 1 Petr 1,3-9;
- Ev Joh 20,19-31

Sonntagsgottesdienste

- ...im Internet: 11:00 Uhr www.bistum-muenster.de
- ...im Radio 10:00 Uhr im WDR 5 oder Deutschlandfunk
- ...im Fernsehen 09:30 Uhr im ZDF

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

¹⁹ Am Abend dieses ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden bei verschlossenen Türen beisammen waren, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch! ²⁰ Nach diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite. Da freuten sich die Jünger, als sie den Herrn sahen. ²¹ Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. ²² Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! ²³ Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten. ²⁴ Thomas, der Dídymus genannt wurde, einer der Zwölf, war nicht bei ihnen, als Jesus kam. ²⁵ Die anderen Jünger sagten zu ihm: Wir haben den Herrn gesehen. Er entgegnete ihnen: Wenn ich nicht das Mal der Nägel an seinen Händen sehe und wenn ich meinen Finger nicht in das Mal der Nägel und meine Hand nicht in seine Seite lege, glaube ich nicht. ²⁶ Acht Tage darauf waren seine Jünger wieder drinnen versammelt und Thomas war dabei. Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! ²⁷ Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! ²⁸ Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott! ²⁹ Jesus sagte zu ihm: Weil du mich gesehen hast,

glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben. ³⁰
Noch viele andere Zeichen hat Jesus vor den Augen seiner
Jünger getan, die in diesem Buch nicht aufgeschrieben sind.
³¹ Doch diese sind aufgeschrieben, damit ihr glaubt, dass
Jesus der Christus ist, der Sohn Gottes, und damit ihr durch
den Glauben Leben habt in seinem Namen.

Gedanke für die Woche

Thomas-Christen

Verschlossene Türen
sind keine Barriere

der Zweifel
ist kein Hindernis

eine Abseitsposition
zählt hier nicht

wenn der Auferstandene
in die Mitte tritt

darf jede und jeder
die Hand ausstrecken

Glaube lebt
von der Berührung

Sr. Charis Doepgen OSB